

Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses am 25.11.2015

Anmerkung:

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Information, basierend auf der Niederschrift zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 25.11.2015.

Sie stellt keine (beglaubigte) Abschrift aus der Niederschrift dar, sondern lediglich eine inhaltliche Wiedergabe aus der Urschrift.



GEMEINDE NEUFAHRN BEI FREISING

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses

<u>Sitzungsort:</u>	Rathaus, Sitzungssaal		
<u>am:</u>	Mittwoch, den 25.11.2015		
<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr	<u>Ende:</u>	18:42 Uhr
<u>Vorsitzender:</u>	1. Bürgermeister Franz Heilmeyer		
<u>Schriftführer:</u>	Janine Walther		

Anwesend:

Heilmeyer, Franz
Frommhold-Buhl, Beate
Funke, Ingrid
Gietl, Ulrike
Häuser, Johannes
Iyibas, Ozan
Kürzinger, Christa
Pflügler, Stephanie
Rottenkolber, Michael
Sen, Selahattin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|-------------|
| 1) | Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil | HA/063/2015 |
| 2) | Tätigkeitsbericht des Bauhofs 2014 | HA/060/2015 |
| 3) | Künftige Gestaltung des Christkindmarkts | HA/034/2015 |
| 4) | Jugendsozialarbeit an den Grundschulen;
Einrichtung einer weiteren Stelle | HA/067/2015 |
| 5) | Bekanntgaben | |
| 5.1) | Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse (Art. 52 Abs. 3 GO) | HA/065/2015 |

hier: Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 23.09.2015

TOP 2 Volksfest 2016 - 2018: Vergabe an Festzeltbetrieb

TOP 3 Vergabe der Beratungsleistung für die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens

- 6) Anfragen

1. Bürgermeister Heilmeier eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Verwaltungs- und Personalausschusses fest.

Bgm. Heilmeier bat um Verschiebung des Tagesordnungspunktes 4 – Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung – öffentlicher Teil zu TOP 1 der Sitzung. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Darüber bestand Einigkeit im Ausschuss, eine weitere Änderung der Tagesordnung im öffentlichen Teil der Sitzung wurde nicht gewünscht.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil

Sachverhalt:

Eine Kopie der Niederschrift (öffentlicher Teil) zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 23.09.2015 wurde den Gremiumsmitgliedern zugeleitet. Einwände wurden nicht vorgebracht.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss der Gemeinde Neufahrn b. Freising genehmigt die Niederschrift (öffentlicher Teil) zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 23.09.2015.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0

TOP 2 Tätigkeitsbericht des Bauhofs 2014

Sachverhalt:

Der Tätigkeitsbericht des Bauhofs der Gemeinde Neufahrn für das Jahr 2014 wurde den Mitgliedern des Verwaltungs- und Personalausschusses mit den Einladungsunterlagen zur Kenntnis gegeben.

Diskussionsverlauf:

Bgm. Heilmeier begrüßte Herrn Wolfgang Huber, Leiter des örtlichen Bauhofs, zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Huber lobte in erste Linie die Belegschaft des Bauhofs, die sehr motiviert und zielorientiert arbeite. Er erklärte die Pflichtaufgaben des Bauhofs und erläuterte Einzelheiten im vorgelegten Bericht. Zu den aufgeführten Fahrzeugen ergänzte er, dass alle wirtschaftlich ausgelastet seien. Trotzdem seien einige der Fahrzeuge bereits an der Verschleißgrenze und Neuanschaffungen in den nächsten Jahren notwendig. Weiter ging er auf die Spezialdienste des Bauhofs wie Müll- und Gießdienst ein, deren Einführung nach den Erfahrungen der letzten Jahre notwendig und sinnvoll waren. Zum Abschluss gab Herr Huber zu bedenken, dass der Bauhof personell mehr als ausgelastet sei und hoffte auf die Neubesetzung der kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisse im Bauhof.

Die GRinnen Kürzinger und Frommhold-Buhl dankten für die Unterstützung durch den Bauhof und den vorgelegten Bericht, auch GR Sen sprach seinen Dank aus und ergänzte, dass die geringen Fehltagel der Belegschaft zeigen, dass ein gutes Arbeitsklima herrsche.

Zudem dankte Bgm. Heilmeier Herrn Huber und dem gesamten Team für deren Arbeit und rief die Vor-Ort-Besichtigung in diesem Jahr in Erinnerung. Diese solle für das nächste Jahr erneut eingeplant werden.

Auf Anfrage von GR Häuser wird zur Niederschrift dieser Sitzung eine Übersicht zu den Einsatzzeiten und Kosten des Fuhrparks des gemeindlichen Bauhofs beigefügt.

TOP 3 Künftige Gestaltung des Christkindlmarkts

Sachverhalt:

Auf die Beschlusslage der Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 10.06.2015 (ö. T. – TOP 6) wird verwiesen. Danach wird der Christkindlmarkt 2015 am 29.11.2015 (1. Advent) zur gewohnten Zeit und grds. nach den Modalitäten des Vorjahres stattfinden.

Zu dem vom Verwaltungs- und Personalausschuss zurückgestellten Beschluss zur Durchführung des Christkindlmarkts 2016 wird seitens der Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen eine neue Vorlage erstellt. Dazu sind vorher Gesprächsverhandlungen mit den Vereinen nach dem diesjährigen Christkindlmarkt geplant, deren Ergebnisse in die neue Vorlage einfließen sollen. Für den Fall einer zeitlichen und konzeptionellen Erweiterung empfiehlt die Hauptamtsleitung, in den Haushalt 2016 dafür einen Betrag von 50.000 € einzustellen.

Diskussionsverlauf:

Bgm. Heilmeier stellte klar, dass es sich heute um keine inhaltliche Diskussion handele, sondern um die rechtzeitige Bereitstellung finanzieller Mittel, die nach entsprechender Diskussion für evtl. Veränderungen notwendig wären.

Für GRin Gietl sei die entscheidende Frage, wer über das Geld verfügen könne bzw. Anlauf- oder Koordinationsstelle sei.

Bgm. Heilmeier bekräftigte, dass ein genaues Finanzkonzept noch diskutiert werde, die Verteilung aber über die Gemeinde erfolge.

Auch GR Kürzinger hielt es für sinnvoll, heute bereits die Gelder im Haushalt zu sichern, die für anstehende Neuerungen benötigt werden. GRin Frommhold-Buhl schloss sich dieser Meinung an, bat aber um einen sehr maßvollen Umgang mit den Geldern.

Frau Dobner erklärte, dass 50.000 € veranschlagt wurden, um 20 neue geschlossene Stände anzuschaffen, so dass man insgesamt über 40 geschlossene Stände beim Christkindlmarkt verfügen könne.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss empfiehlt, vorsorglich Finanzmittel i. H. v. 50.000 € im Haushalt 2016 einzustellen für den Fall, dass mit einem später zu fassenden Beschluss zur Erweiterung der künftigen Christkindlmärkte diese zusätzlichen Mittel benötigt werden.

Abstimmung: Ja 8 Nein 2

TOP 4 Jugendsozialarbeit an den Grundschulen; Einrichtung einer weiteren Stelle

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 17.01.2011 fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

„Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Neufahrn b. Freising die Einrichtung von Jugendsozialarbeit an ihren beiden Grundschulen befürwortet und sich an den Personalkosten nach dem Fördermodell des Landkreises Freising zu 50 % beteiligt.“

Die Stelle für die Jugendsozialarbeit (JaS) an den beiden Grundschulen wurde Anfang 2013 eingerichtet, vom Freistaat Bayern gefördert und dem o. g. Beschluss entsprechend besetzt. Derzeit nimmt Frau Veronika Maier diese Aufgabe erfolgreich wahr.

Der Jugendhilfeausschuss des Landratsamts Freising hat in seiner Sitzung am 08.10.2015 gemäß der Vorlage des Amts für Jugend und Familie (einstimmig) beschlossen, für die Grundschulen in Neufahrn eine weitere Teilzeit-Stelle (60 % einer Vollzeitstelle) einzurichten. Die Einrichtung der Stelle wird für notwendig erachtet und erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gemeinde Neufahrn dieser Maßnahme zustimmt und die vorgesehene Finanzierung leistet. Erklärtermaßen sind die Voraussetzungen für die staatliche Förderung gegeben. Nach den Ausführungen des Landratsamts sind die Personalkosten mit ca. 30.000 € jährlich beziffert. Nach Abzug der staatlichen Förderung i. H. v. ca. 10.000 € wären die verbleibenden Kosten zu 50 % (entspricht ca. 10.000 €) von der Gemeinde Neufahrn zu tragen. Die anderen 50 % trägt der Landkreis.

Diskussionsverlauf:

Hauptamtsleiter Gast erläuterte, dass zur Zeit Frau Maier als Jugendsozialarbeiterin für beide Neufahrner Grundschulen beschäftigt sei und sich die Gemeinde an den Kosten hierfür zu 50% beteilige. Eine weitere Stelle wird insbesondere von den Schulleitungen für erforderlich gehalten. Die Schaffung der zusätzlichen 60%-Stelle durch den Landkreis Freising ist jedoch nur möglich, wenn die Gemeinde zustimme und diese Stelle mitfinanziere.

GRin Frommhold-Buhl bekräftigte, dass der Jugendhilfeausschuss, in welchem sie Mitglied sei, sich einstimmig für die Schaffung dieser Stelle ausgesprochen habe. Rektor Eschlwech (GS I) bestätigte gegenüber GRin Frommhold-Buhl die Notwendigkeit der Stelle.

GRin Pflügler wollte wissen, ob nach Schaffung dieser Stelle jeweils eine Person für die Grundschule I bzw. II zuständig sei.

Hauptamtsleiter Gast verneinte dies.

Bgm. Heilmeier bat darum, einen Empfehlungsbeschluss zur Schaffung dieser Stelle zu fassen.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss befürwortet die personelle Aufstockung der JaS (Jugendsozialarbeit) an den beiden Grundschulen und empfiehlt sich an den Personalkosten nach dem Fördermodell des Landkreises Freising zu beteiligen. Der jährliche Beitrag der Gemeinde wird vom Landratsamt mit ca. 10.000 € beziffert.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0

TOP 5 Bekanntgaben

TOP 5.1 Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse (Art. 52 Abs. 3 GO)

hier: Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 23.09.2015

TOP 2 Volksfest 2016 - 2018: Vergabe an Festzeltbetrieb

TOP 3 Vergabe der Beratungsleistung für die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens

Sachverhalt:

Die Hauptamtsleitung gibt gemäß Art. 52 Abs. 3 GO nachfolgende Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung bekannt:

TOP 2 Volksfest 2016 – 2018: Vergabe an Festzeltbetrieb

Beschluss:

„Der Verwaltungs- und Personalausschuss beschließt, mit der Ausrichtung des Volksfestes 2016 mit Option auf zwei weitere Jahre den Festzeltbetrieb Widmann in Freising zu beauftragen.“

Abstimmung: mehrheitlich zugestimmt“

TOP 3 Vergabe der Beratungsleistung für die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens

Beschluss:

„Der Verwaltungs- und Personalausschuss beschließt, die Beratungsleistung für die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens im Zusammenhang mit der Durchführung eines Verbundprojekts an die Firma arf in Zusammenarbeit mit der AKDB zu vergeben.“

Abstimmung: einstimmig zugestimmt“

TOP 6 Anfragen

Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung gab es keine.

Neufahrn, 26.11.2015

Vorsitzender

Franz Heilmeyer

Wilfried Gast

Janine Walther

1. Bürgermeister

Amtsleiter

Protokollführung